Geschirrspüler Kurzanleitung

Kurz und handlich: alles, was Ihre Spülmaschine braucht...

Vor dem ersten Gebrauch dennoch Aufstell- und Gebrauchsanleitung lesen!

Spezialsalz einfüllen

Klarspüler einfüllen

Reiniger einfüllen

Programm wählen



Härtewert beim

und eintragen ...

Wasserwerk erfragen

* nur vor dem ersten Spülen oder bei veränderter Wasserhärte

Enthärtungsanlage einstellen * Einstellwert ablesen ...

- Härte ert stufe	⊢ mmol/l		Einstellwert an der Maschine	
6 1	0 -1,		88	
3 11	1,2-1,4	1	88	
0 11	1,5-1,8	3	88	
2 II	1,9-2,		88	
6 +	1 2,2-2,9	3	88	
1	3,0-3,7	7	88	
0 IV	3,8-5,4	1	88	
0 IV	5,5-8,9	3	88	
	stufe Stufe	ort stufe	ort stufe	

C

ABC

Reset

- Programmtaste B gedrückt halten und Hauptschalter einschalten, anschließend Tasten loslassen. Die Leuchtanzeige der Taste B und in der Zifferanzeige der werkseitig eingestellte Einstellwert 4 blinken.

- Mit jedem Drücken der Taste B erhöht sich der Einstellwert um eine Stufe: ist der Wert 7 erreicht, springt die Anzeige

- Hauptschalter ausschalten. Der eingestellte Wert ist im Gerät gespeichert.

Löst Kalk (nicht nötig bei Einstellwert 0!) ...



Deckel aufdrehen.



Nur vor dem ersten Spülen ca. 1 I Wasser in die Salzöffnung gießen.



Max. 1,5 kg Spezialsalz (nie Reiniger!) einfüllen.

Schnell erledigt ..

und so einstellen



Deckel schließen. Umgehend spülen.

Macht blitzblank ...



Markierung 1 drücken. Deckel 2 anheben.



Nachfüllen immer bei heller Füllstandsanzeige!



Klarspüler einfüllen.



Deckel schließen. KLACK!

Viel Schmutz, viel Reiniger ...

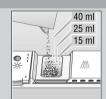


Eventuell Deckel öffnen (Stift drücken).



Kombiprodukte nicht für alle Programme geeignet, Herstellerhinweise beachten.

Achtung,



Intensiv

70°

Reiniger einfüllen.

Auto

55° /65°



Sanft

40°

 ∇

Deckel zuschieben. drücken. PLOPP!

Vorspülen

Schnell

45° To.

Schnell, sparsam oder intensiv ...

Programmübersicht

In dieser Übersicht ist die max. mögliche Programmanzahl dargestellt. Die entsprechenden Programme Ihres Gerätes entnehmen Sie bitte Ihrer Bedienblende.

Die Programmdaten sind Labormesswerte nach europäischer Norm EN 50242. Abweichungen in der Praxis sind möglich.

					$\rightarrow \rightarrow$	15
Dauer in Minuten	138	85-140	140	75	30	19
Stomverbrauch in kWh	1,65	1,10-1,60	1,05	0,90	0,80	0,05
Wasserverbrauch in Litern	16	10-17	12	14	10	4
mit Aquasensor	13	_	_	11	_	_

Eco

50°

Р"

Zusatzprogramme **





Zeitsparen (VarioSpeed)

... wird durch erhöhten Energieeinsatz bei gleichbleibender Reinigungs- und Trocknungsleistung erzielt.



Machen flexibel ...

.. bei wenig Geschirr, spart Wasser, Energie und Zeit.

Halbe Beladung

**bei einigen Modellen

9000 188 182 (8606)

6301

Gerät einschalten Los geht's... Ein-/Ausschalter drücken. Laufzeit des gewählten Programmes erscheint Gerät ausschalten Alles klar... Wenn die Anzeige auf 0 steht (Programmende), Ein-/Ausschalter drücken

Zeitvorwahl

... einschalten, sofort Zeitvorwahltaste drücken: verschiebt Programmstart in Stundenschritten.

Wartung und Pflege

kontrollieren eventuell

reinigen



Siebzylinder drehen. Siebsystem entnehmen ...



fließendem Wasser abspülen ...



einsetzen ...



Siebsystem zuschrauben MARKIERUNG BEACHTEN!

Abwasserpumpe reinigen

- * bei einigen Modellen
- Wasser ausschöpfen und Siebe entfernen
 - Abdeckung abschrauben (Torx T20)
 - Bereich des Flügelrades auf Fremdkörper prüfen
- Abdeckung einschrauben und Siebe einsetzen

Sprüharme ... Verstopfungen/ Ablagerungen entfernen

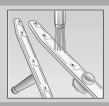
Störung



unteren Arm nach oben ziehen ...



oberen Arm abschrauben ...



unter fließendem Wasser (eventuell mit Zahnstocher) Sprühdüsen säubern ...





oberen Arm festschrauben



Kleine Fehler selbst beheben ...

Abhilfe

... denn Selbsthilfe lohnt sich!

Abwasserpumpe blockiert

Mögliche Ursachen

Programm noch nicht beendet

- Abwasserpumpe reinigen (siehe oben).
- Gerät einschalten und schließen. bzw. Programm abbrechen (siehe Programmabbruch).

Gerät läuft nicht/ bleibt stehen

Restwasser im Gerät

Anzeige "Wasserzulauf prüfen" leuchtet

Zulaufarmatur nicht geöffnet

Zulaufschlauch geknickt

Zulaufarmatur verklemmt oder verkalkt



- Zulaufarmatur öffnen.
- Zulaufschlauch knickfrei verlegen.
- 1. Wasseranschluß abschrauben. 2. Sieb im Wasseranschluß säubern.
 - 3. Durchflußmenge muß bei geöffnetem Wasserzulauf min. 9 l/min betragen. Bei geringerem Durchfluß Zulaufarmatur austauschen lassen.

- Kunststoff / Geschirrteile verfärbt
- Zu wenig Reiniger
- Verfärbungen durch Lebensmittelfarbstoffe (Tomatensauce)
- Herstellerangaben (Reiniger) beachten.
- Verfärbungen sind unbedenklich; Verblassen bei weiteren Spülgängen.

- Rost auf dem Besteck
- Besteck nicht rostbeständig Harte Messerklingen sind anfälliger
- Fremdrost

- Spülmaschinenbeständiges Besteck verwenden.
- Niemals rostende Teile im Gerät spülen.

Störung

Mögliche Ursachen

Geschirr liegt aneinander bzw. übereinander

Sand oder grießartige Rückstände auf dem Geschirr



Geschirr ist nicht sauber

Zu wenig Reiniger Ungeeignetes Programm gewählt

Sprüharmdüsen verstopft

Siebe veschmutzt, sitzen nicht fest

Sprüharme blockiert

Abhilfe

Geschirrteile vereinzeln. Anlagestellen vermeiden.

Herstellerangaben (Reiniger) beachten.

Stärkeres Programm wählen.

Sprüharme reinigen (siehe oben).

Siebe reinigen (siehe oben).

Geschirr so einräumen, dass Sprüharme frei drehen können.

Flecken und Schlieren

Klarspülerdosierung zu hoch / zu niedria dosiert

Milchige Beläge auf dem Geschirr (entfernbar)

Milchige Beläge, Gläser eingetrübt / blind (nicht entfernbar)

Wasserenthärtung falsch eingestellt;

Spezialsalz fehlt

Gläser nicht spülmaschinenfest.

Bei Schlieren: Dosierung reduzieren.

Bei Wasser oder Kalkflecken: Dosierung

Enthärtungsanlage richtig einstellen.

Spezialsalz nachfüllen.

Spülmaschinenbeständige Gläser verwenden.

Glasschonenden Reiniger verwenden.

Weitere Hinweise finden Sie in der Gebrauchsanleitung

Programmabbruch ...

Während des Programms die beiden mit Reset gekennzeichneten Tasten gleichzeitig ca. 3 Sekunden drücken (RESET)



"0" erscheint



Gerät ausschalten

Richtig einräumen ...

Spülmaschinenfestes Geschirr (ohne Rückstände von Asche, Wachs, Schmierfett, Farbe, Klebe-Etiketten; große Reste von Marmelade, Milchprodukten und Speisen grob entfernen) einordnen gemäß Gebrauchsanleitung und prüfen, ob sich die Sprüharme frei drehen können.